



Rückblick 2021

Das haben wir geschafft!

Ein in vielerlei Hinsicht außergewöhnliches Jahr liegt hinter uns. Ende 2020 erhofften wir für 2021 eine Erholung der Wirtschaft und endlich ein Ende der vorherrschenden Corona-Pandemie. Doch am 6. Januar 2021 gab die damalige Bundesregierung den zweiten harten Corona-Lockdown für Deutschland bekannt. Die geltenden Maßnahmen hielten fast sechs Monate und wurden erst im Mai 2021 gelockert. Der erneute Lockdown und die damit verbundenen Restriktionen hatten für viele Hamburger Unternehmen – und gerade für die kleinen und mittleren – schwere Folgen. Das Bewältigen der wirtschaftlichen Auswirkungen glich erneut einer Herkulesaufgabe, derer wir uns als Bürgschaftsbank und BTG Beteiligungsgesellschaft

Hamburg mbH nicht gescheut haben zu stellen. Gemeinsamen mit unseren Bankpartnern haben wir insgesamt 315 Vorhaben mit rund 82 Mio. Euro im vergangenen Jahr unterstützt. Mit 18 Mio. Euro haben wir uns über den Corona-Recovery-Fonds (CRF) der BTG an 68 Unternehmen beteiligt. Einmal mehr haben wir damit bewiesen, dass wir mit Ausfallbürgschaften und Beteiligungskapital ein verlässlicher Risikopartner in guten aber auch in schlechten Zeiten sind. Weiterhin werden wir als Wirtschaftsförderer für die Bereitstellung von erforderlichen Kreditmitteln Sorge tragen und Hamburgs Unternehmerinnen und Unternehmer auch künftig bei der Umsetzung ihrer Investitionsvorhaben nach Kräften stärken.

RÜCKBLICK IN ZAHLEN

82 Mio.

Mit rund 82 Mio. Euro
315 Investitionsvorhaben des
Hamburger Mittelstands
unterstützt

68

68 Beteiligungen über den
Corona-Recovery-Fonds der BTG

24h

Ab Dez. 2021:
Express-Bürgschaften wieder
möglich - Bürgschaftsentscheidung
innerhalb von 24h



50%

Seit Mai 2021:
Neues Bürgschaftsprogramm
ermöglicht 50 %ige Premium-
Bürgschaft



Bürgschaftshöchstbetrag
• 2,5 Mio. €

Gemeinsam erreichen wir in Krisenzeiten mehr – hierbei hilft der Corona-Recovery-Fonds (CRF)

Zur Unterstützung von Hamburger Unternehmen bei der Bewältigung der wirtschaftlichen und finanziellen Folgen der Corona Pandemie hat die Beteiligungsgesellschaft Hamburg mbH (BTG) in Zusammenarbeit mit der KfW und der IFB Hamburg ein spezielles Beteiligungsprogramm, den Corona-Recovery-Fonds (CRF) aufgelegt. Im Rahmen einer Förderung durch den CRF können mittelständische Betriebe in Hamburg Beteiligungskapital von bis zu € 1,8 Mio. in Anspruch nehmen, sofern sie die Programmrichtlinien als auch die zulässigen Beihilfekriterien im Sinne der Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020 erfüllen.

Aufgrund der anhaltenden pandemischen Lage und einer weiterhin hohen Nachfrage einer Vielzahl von mittelständischen Betrieben in Hamburg nach finanzieller Unterstützung freuen wir uns sehr darüber, dass diese Förderung im Rahmen von CRF bis zum 30. Juni 2022 verlängert sowie der beihilferechtliche Förderrahmen erweitert wurden.

Mit Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 bis zum Ende des letzten Jahres 2021 haben wir im Rahmen des Corona-Recovery-Fonds insgesamt 110 Beteiligungen begleitet und ein Beteiligungsvolumen von € 29,4 Mio. zugesagt. Dadurch war es vielen Unternehmen möglich, die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen der Pandemie zu bewältigen, Liquiditätsbedarfe nachhaltig zu decken und den Geschäftsbetrieb aufrechtzuerhalten. Gleichwohl wissen wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht, ob es gegebenenfalls zu einem erneuten Shutdown oder gar zu weiteren massiven Einschränkungen auch im laufenden Geschäftsjahr 2022 kommen wird. Durch eine rechtzeitige Beantragung einer CRF-Beteiligung können unvorhergesehene unternehmerische Risiken in der Zukunft bereits heute abgesichert und etwaige zusätzliche Liquiditätengpässe abgemildert werden - weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.btg-hamburg.de.



Corona-Recovery-Fonds: Förderprogramm der BTG Hamburg ermöglicht Beteiligungen bis zu einem Betrag von 1.800.000,00 €:

- Risikokapitalfinanzierungen für innovative Startups und wachstumsorientierte, kleine Mittelständler
- Stärkung der Eigenkapitalausstattung durch typisch stille Beteiligungen, um die Unternehmensfinanzierung zur Überbrückung der Corona-Krise sicherzustellen
- Beteiligungskapital in der Höhe von 50.000 € bis zu maximal 1.800.000 € möglich
- Co-Investments privater Investoren sind ergänzend möglich
- Festentgelt 4 % p.a. zuzüglich eines gewinnabhängigen Entgeltes von 2 % p.a
- Feststehende Konditionen für die gesamte Vertragslaufzeit
- Komplett digitalisiertes Antragsverfahren
- Richten Sie Ihre Beteiligungsanträge gern direkt an die BTG
- Ferner kann die BTG weiteres Beteiligungskapital von bis zu 250.000 € aus ihrem Normalprogramm zu den jeweils aktuellen Konditionen bereitstellen

HamburgKredit Liquidität (HKL)**HamburgKredit Liquidität (HKL)
Corona-Programm der BG geht
erneut in die Verlängerung!**

Die Pandemie hat uns weiterhin voll im Griff und aufgrund der weiter anhaltenden Auswirkungen und Einschränkungen der Krise wird das Förderprogramm HKL der BG und der IFB bis zum 30. April 2022 erneut verlängert.



Im Modul A KMU für kleine und mittlere Unternehmen, Existenzgründer, Selbstständige und Angehörige der Freien Berufe mit bis zu 10 Beschäftigten (Vollzeitäquivalente) können Darlehen bis zu 250.000 € für Betriebsmittel und Investitionen als Soforthilfe zur Überbrückung der Krise beantragt werden.



Im Modul B NPO für gemeinnützige Organisationen und Vereine können Darlehen bis zu 800.000 € für Betriebsmittel und Investitionen als Soforthilfe zur Überbrückung der Krise beantragt werden.

Alle weiteren Rahmenbedingungen und Voraussetzungen sind der Förderrichtlinie zu entnehmen. Bei der Verlängerung bis zum 30. April 2022 haben sich lediglich Änderungen im Bereich der Beihilfe und der erneuten Erhöhung der Beihilfegrenzen ergeben. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage.

Express-Bürgschaft**#24 Stunden – Unsere Express-Bürgschaft ist zurück**

Seit rund einem Monat haben wir unsere Express-Bürgschaft wieder im Programmportfolio. Mit unserer Express-Bürgschaft können wir bis zu 70 %ige Ausfallbürgschaften bereitstellen und unter Einhaltung von wenigen Rahmenbedingungen eine Entscheidung innerhalb von 24 Stunden treffen. Hier nochmal alle Fakten im Überblick:

**Gerne stehen wir
Ihnen auch telefonisch
zur Verfügung.
040 - 611 700 700**

- Junge und etablierte Unternehmen mit mindestens einem endgültigen Jahresabschluss für ein vollständiges Geschäftsjahr (dessen Stichtag nicht länger als 21 Monate zurück liegt)
- Investitionen und Betriebsmittel
- **NEU!** Immobilienerwerb und Bauvorhaben
- Bürgschaftshöchstbetrag (inkl. bestehendes BG-Obligo) 175.000 €
- Bilanzielles Eigenkapital (mind. 1 Euro)
- Jahresüberschuss (mind. 1 Euro)
- Kapitaldienstfähigkeit
- Crefo max. 299 oder PD der Hausbank < 3,0 %
- Keine Negativmerkmale
- Reduzierte Bürgschaftsentgelte
- Reduzierte Mindestsicherheiten



Erwartungen an die Zusammenarbeit mit der BG:

Erreichbarkeit kompetenter Ansprechpartner	92%
Bearbeitungsqualität	90%
Reaktionsgeschwindigkeit bei Rückfragen	86%
Bearbeitungszeiten in der Bürgerschaftsbank	84%
Persönlicher Kontakt	87%
Rückmeldung während der Bearbeitung	81%
Bearbeitungstiefe	71%

Vielen Dank für Ihre Meinung!

Ihre Erwartungen an uns sind hoch, wir freuen uns, zu beweisen, dass wir sie erfüllen!

Im vergangenen Jahr führte die BG gemeinsam und parallel mit anderen Bürgerschaftsbanken eine Befragung zur Zufriedenheit ihrer Geschäftspartner durch - in erster Linie sind das Sie, unsere Bankpartner! Ziel der Befragung war es, ein Feedback zu Prozessen, Bedürfnissen und vor allem Ihre Erwartungen an die BG zu erhalten. Bundesweit folgten 1.300 Banker der durch das Marktforschungsinstitut COGITARIS GmbH durchgeführten Online-Umfrage. Davon beurteilten 180 Teilnehmer unter anderem die BG Hamburg. Wir freuen uns über eine so

große Wahrnehmung und bedanken uns für Ihre Unterstützung und das konstruktive Feedback. Das durchaus gute Ergebnis lässt uns motiviert in ein neues Jahr starten. Die von Ihnen geäußerten Anpassungsvorschläge nehmen wir als Motivation, Gutes noch besser zu machen. Die BG ist bereits dabei zu prüfen, ob die gewünschten Verbesserungen umsetzbar sind, um Ihnen für die weitere Zusammenarbeit mit uns noch effektivere und empfehlenswertere Handlungsabläufe anbieten zu können.

Über aktuellen Themen und das, was uns bewegt, halten wir Sie nun auch über LinkedIn auf dem Laufenden. In dem Business-Netzwerk erfahren Sie alles rund um das Thema Unternehmensförderung für kleine und mittelständische Unternehmen in der Hansestadt. Ob Gründung, Nachfolge, Wachstum oder Stabilisierung – wir informieren über Neuigkeiten aus der BG und unser Produktangebot, präsentieren Erfolgsgeschichten und freuen uns, Ihnen aktuelle Infos auch auf diesem Wege bereitstellen zu können.

**Wir bleiben in Kontakt!
BG & BTG auf LinkedIn zu finden – vernetzen wir uns!**

Moin!
 Folgen Sie uns



Newsletter

IMPRESSUM

Bürgerschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH
v.i.S.d.P.: Monica Kappus
Besenbinderhof 39
20097 Hamburg